

**Die Kasemattenstraße für Morgen  
Machen Sie dieses Mal ONLINE mit!**

**4. LAG-Treffen (online)**  
Freitag, 11. Dezember 2020  
16.00 – 17.30 Uhr

**iResilience**  
für gutes Klima

**iResilience**  
für gutes Klima

gefördert vom  
 Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**Lokale Aktionsgruppe  
Kasemattenstraße/Von-Sandt-Platz**

---

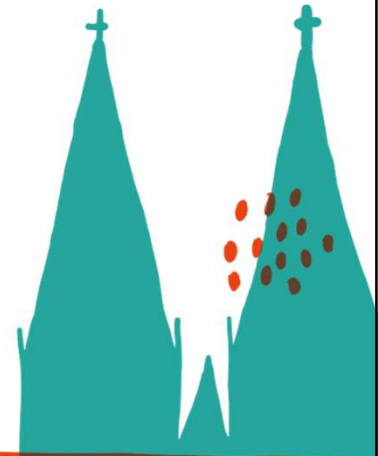
**4. LAG-Treffen (online)**      **Jens Hasse,**  
Köln, 11.12.2020,                      **Christine Linnartz**  
16.00 – 17.30 Uhr



## Hallo und Herzlich Willkommen!

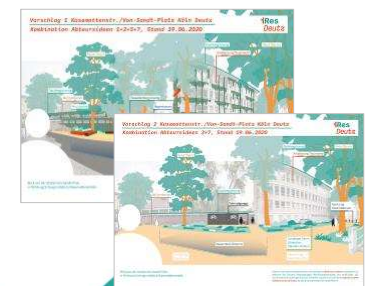
### AGENDA

- Begrüßung und Einführung zum Treffen
- Kurze Zusammenfassung der ersten drei Treffen
- Vorstellung und Erläuterung der Entwürfe
- Stand der Klärung offener Fragen/ Machbarkeit
- Hinweise und Anregungen der Anwohnenden
- Diskussion der Varianten, offenen Fragen und nächsten Schritte sowie Vereinbarung von Aufgaben
- Nächster Termin und Feedback zum 4. Treffen



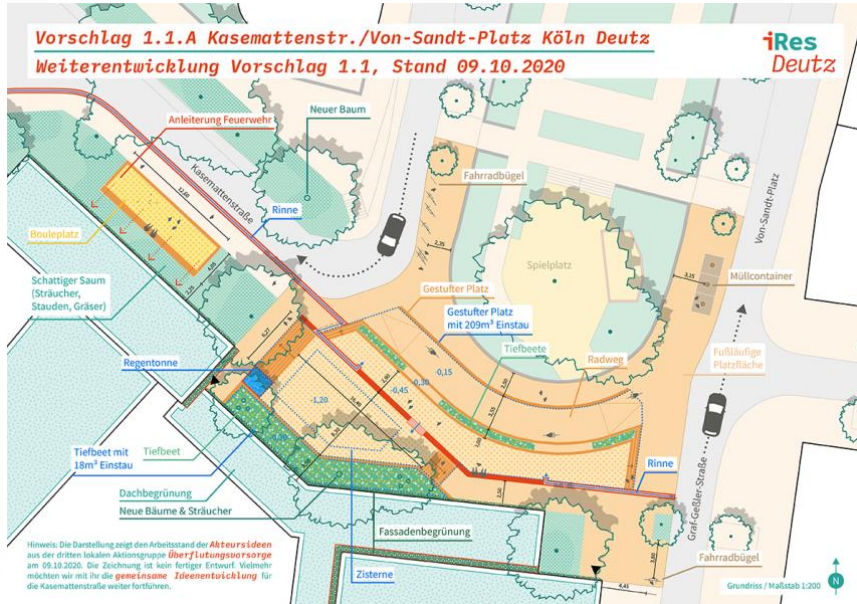
## Was ist bisher passiert?

- **1. Vor Ort-Treffen am 19. Juni 2020:**
  - Viele Gestaltungsideen gesammelt (=> Vorschläge 1 – 3)
  - Blitz-Dokumentation 1
- **2. Vor Ort-Treffen am 4. September 2020:**
  - Input Starkregen und RW-Bewirtschaftung
  - Diskussion der Vorschläge 1 – 3
  - Überlegungen, wie vor Ort Rückhaltevolumen geschaffen werden könnte (=> neue Vorschläge 1.1 und 3.1)
  - Blitz-Dokumentation 2





## Die Gestaltungsideen - Vorschlag 1.1.A




---

---

---

---

---

---

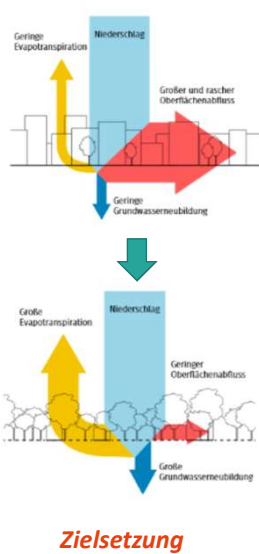
---

---

---

---

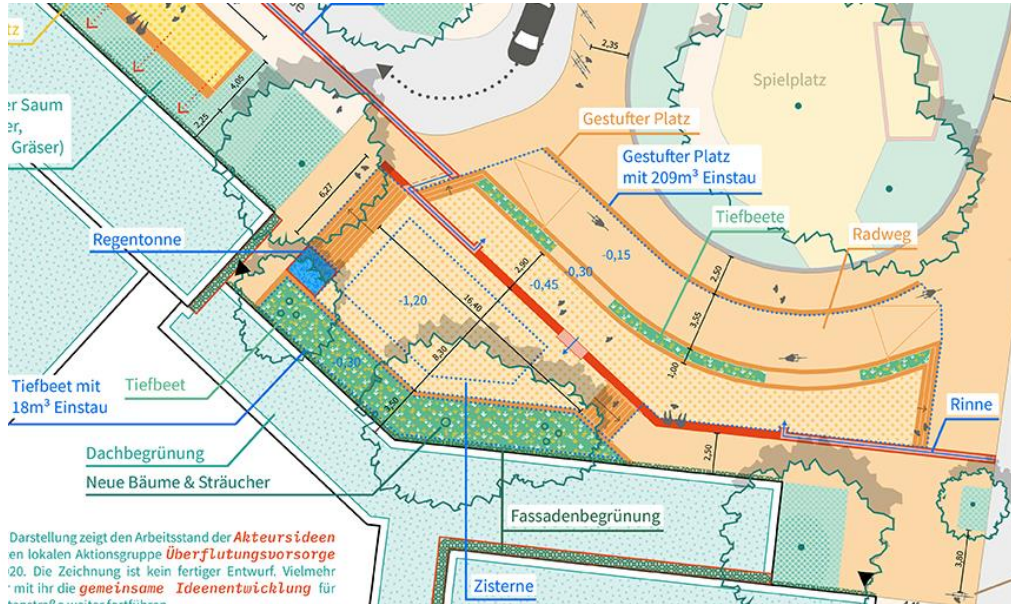
## Zielsetzung und Maßnahmen



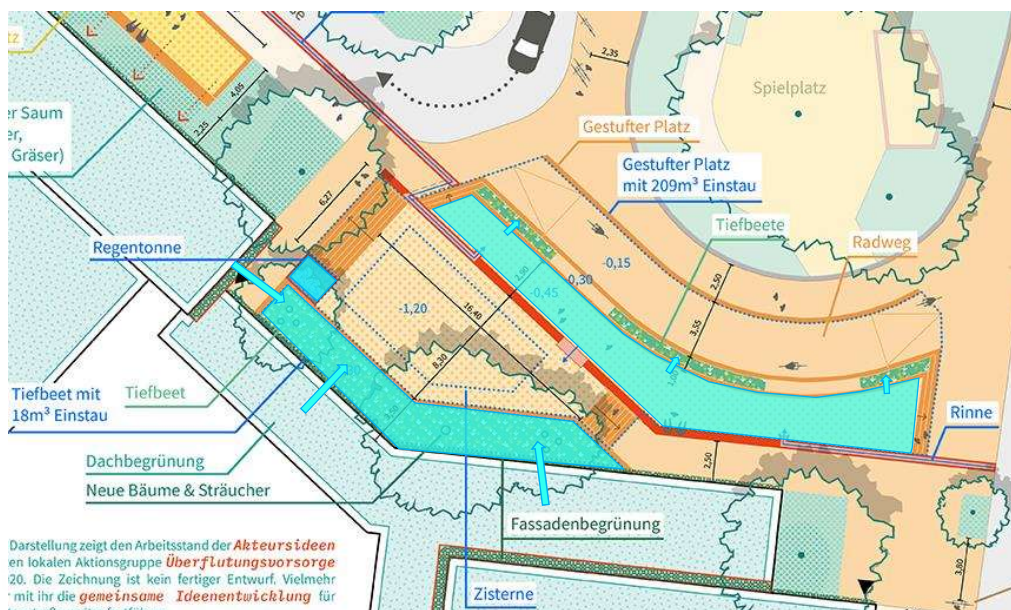
**50-jährliches Niederschlagsereignis:**  
 ca. 200 m<sup>3</sup> Wasser in der Kasemattenstraße  
 Kanal im Planungsbereich kann aufgegeben werden. Schächte mit Mischwasser-Überstau (rot) können verschlossen werden.

samuwa  
 Wassersensible Stadt- und Freiraumplanung  
 Handlungsstrategien und Maßnahmenkonzepte zur Anpassung an Klimatrends und Extremwetter

## Wie wird welches Wasser wo „geparkt“?

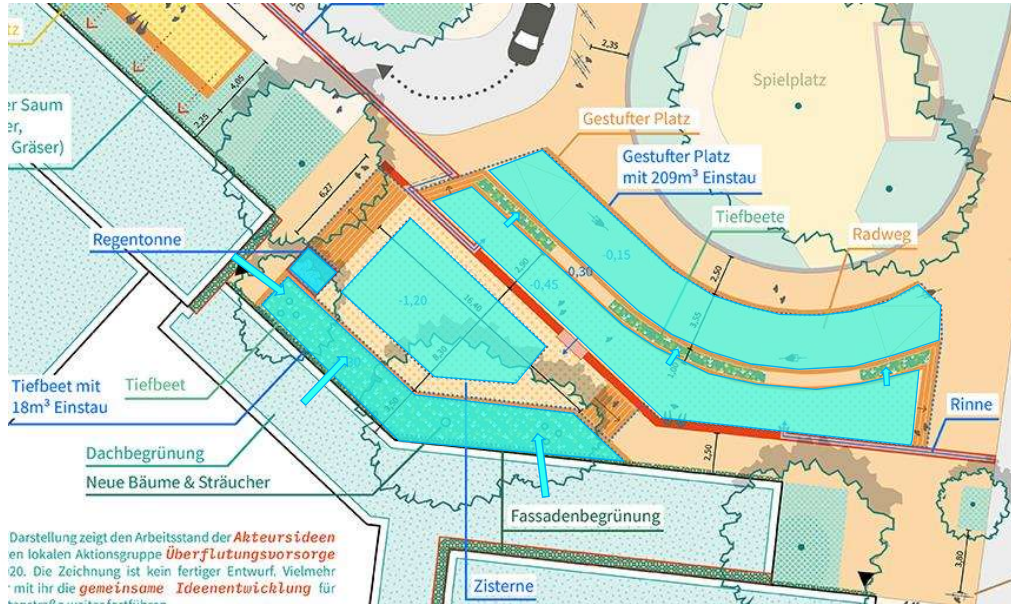


## Wie wird welches Wasser wo „geparkt“?



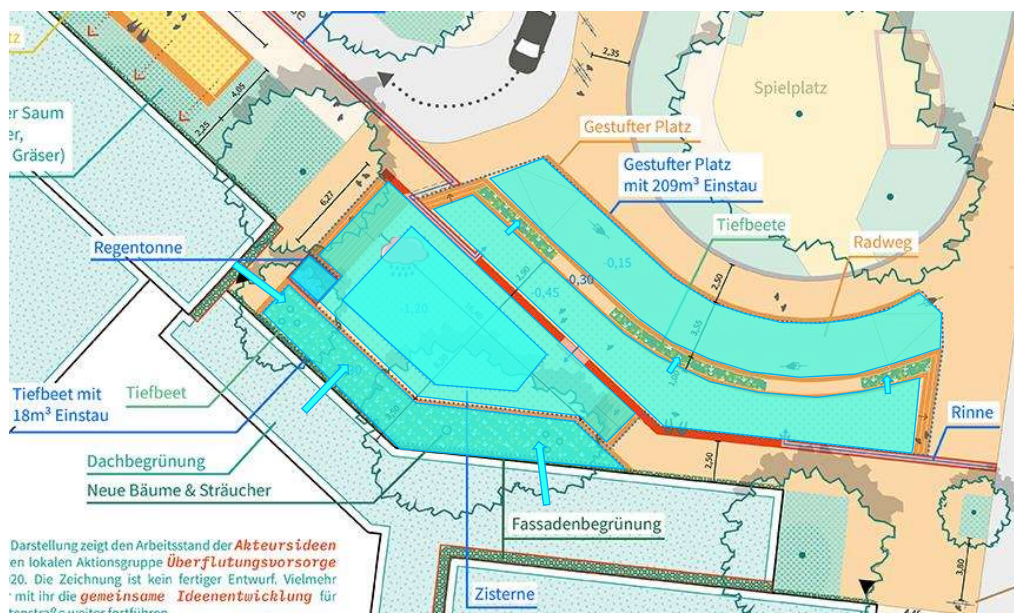
  
Kleine Niederschlagsereignisse

## Wie wird welches Wasser wo „geparkt“?



Mittlere Niederschlagsereignisse

## Wie wird welches Wasser wo „geparkt“?



50-jährliche Niederschlagsereignisse (seltene Starkregenereignisse gemäß Arbeitshilfe Starkregen NRW)

## Hinweise zu Vorschlag 1.1.A

### Multifunktionale Platzfläche

- Einstau erfolgt stufenweise und mit unt. Wasserständen (30, 40, 120 cm, Wie viel geht?), Variante mit geringster Grundwasserneubildung
- Gehweg am Park ist die einzige „trockene“ Wegeverbindung
- Die restliche Zeit „normale“ Platzfläche. Aktuell noch ohne Nutzungsidee
- Verkehrssicherungspflicht (je nach Nutzung Warnhinweise ggfls. Absperrung, Sonderfall Spielfläche)
- Unterhaltung und regelmäßige Beaufsichtigung notwendig (Umfang hängt von der Nutzungsidee ab)

## Die Gestaltungsideen - Vorschlag 3.1.A







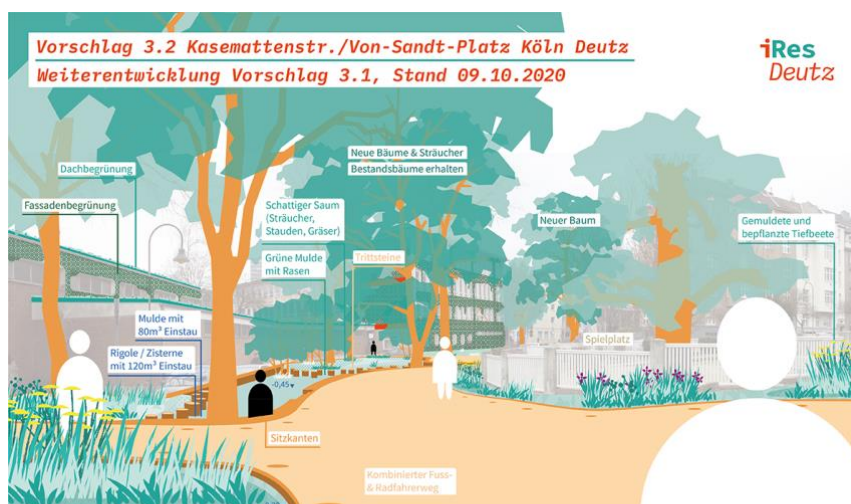


## Hinweise zu Vorschlag 3.1.A

### Steg mit Tiefbeeten

- Einstau erfolgt stufenweise (erst in Tiefbeete dann in die Rigole/ Zisterne unter dem Steg)
- Regenwasser versickert über die Rigole teilweise ins Grundwasser (alternativ Abgabe ins Kanalnetz) oder wird in der Zisterne für die Bewässerung gespeichert
- Steg ist die zentrale „trockene“ Wegeverbindung
- Alle nutzen den gleichen Steg (Dimensionen ansehen)
- Verkehrssicherungspflicht (Warnhinweise ggfls. Geländer)

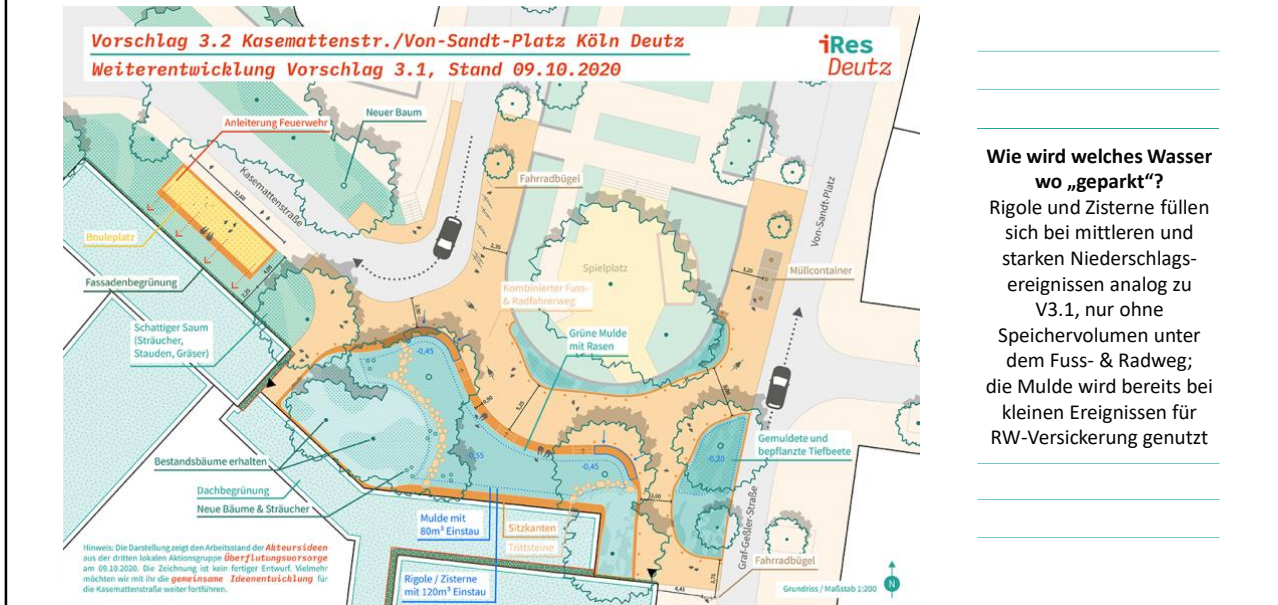
## Die Gestaltungsideen – neuer Vorschlag 3.2



Blick aus der Graf-Geßler-Straße  
in Richtung Schulgrundstück/Kasemattenstraße

Hinweis: Die Darstellung zeigt den Arbeitsstand der **Akteursideen** aus der dritten lokalen Aktionsgruppe **Überflutungssorge** am 09.10.2020. Die Zeichnung ist kein fertiger Entwurf. Vielmehr möchten wir mit ihr die **gemeinsame Ideenentwicklung** für die Kasemattenstraße weiter fortführen.

## Die Gestaltungsideen – neuer Vorschlag 3.2



### Wie wird welches Wasser wo „geparkt“?

Rigole und Zisterne füllen sich bei mittleren und starken Niederschlagsereignissen analog zu V3.1, nur ohne Speichervolumen unter dem Fuss- & Radweg; die Mulde wird bereits bei kleinen Ereignissen für RW-Versickerung genutzt

## Hinweise zu Vorschlag 3.2

### Grüner, multifunktionaler Stauraum

- Einstau erfolgt stufenweise (erst Mulde dann in die Zisterne / Rigole unter Rasenfläche)
- Regenwasser versickert teilweise ins Grundwasser (Rigole) oder wird für Bewässerung gespeichert (Zisterne). Im Notfall wird Rigole direkt befüllt (Notüberlauf)
- Im Trockenwetterfall kann die Mulde als Aufenthaltsfläche und grüner Treffpunkt genutzt werden
- Verkehrssicherungspflicht (Warnhinweise ggfls. Geländer)

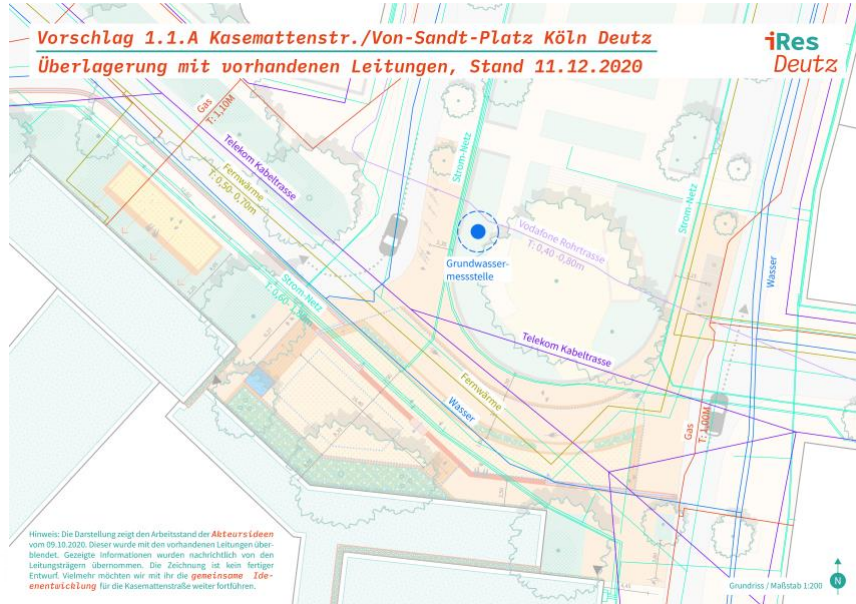
## Stand Klärung offener Fragen und Aufgaben

- Leitungen im Untergrund  
(Gas, Wasser, Abwasser, Fernwärme, Strom, Telekommunikation usw.)
- Lehrerparkplätze/Flächentausch  
und Anleitung Feuerwehr Schulgebäude
- Baumbestand/ neue Bäume
- Hinweise und Rückmeldungen von Anwohnenden bzgl. Lärm,  
Verschmutzung sowie Nutzung/Unterhaltung der neuen Flächen

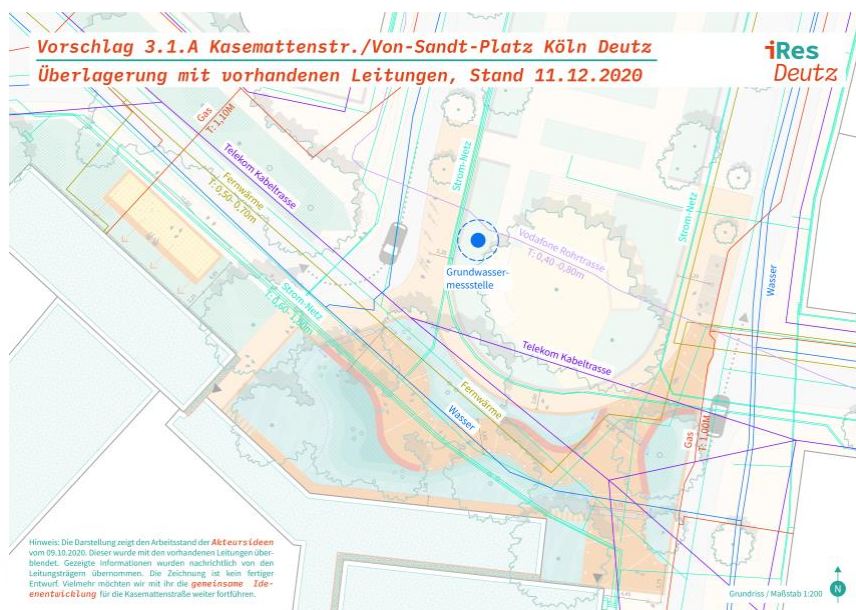
## Leitungen im Untergrund



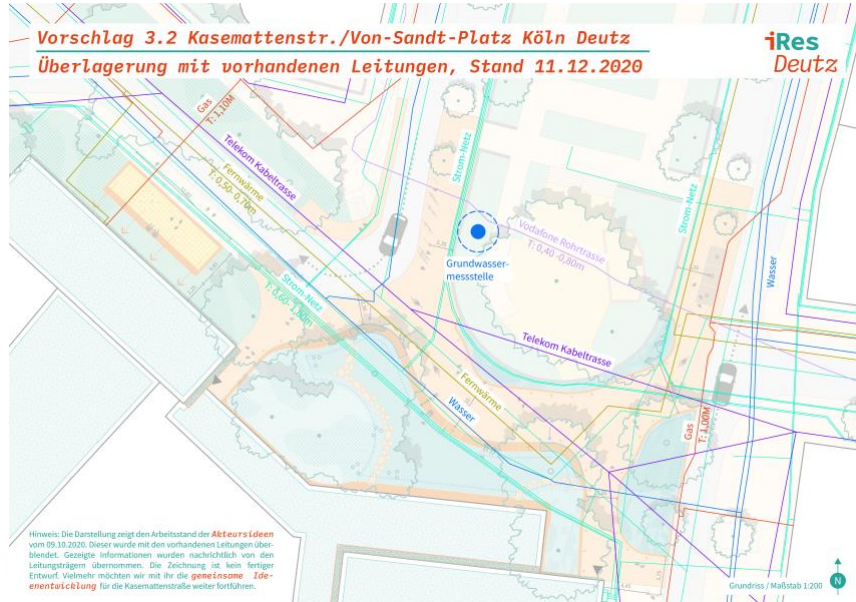
## Leitungen im Untergrund



## Leitungen im Untergrund



## Leitungen im Untergrund



## Lehrerparkplätze/Flächentausch und Anleitung Feuerwehr Schulgebäude

- Die Lehrerparkplätze sind nach Angabe Schulamt vor den Umkleiden zu erhalten oder an anderer Stelle wieder zu schaffen; Mindestanzahl ist zu klären (Erstgespräch mit Schulamt am 24.11.2020, mit stellv. Schulleiter ggf. im Januar 2021)
- Flächenübernahme von Schule in öffentlichen Bereich erforderlich (Liegenschaftsamt, Schulamt, s.o.)
- Fassadenbegrünungen und Neuplanungen vor dem Schulgebäude zur Kasemattenstraße müssen weiterhin Anleitungen für die Feuerwehr ermöglichen



## **Baumbestand/ neue Bäume**

- Bestehende Bäume sind nach Angabe Grünflächenamt zu erhalten, Wurzelzonen sind zu schützen; können Bäume ggf. doch entfallen und ersetzt werden?
- Wie die Ränder von Tiefbeet bzw. MuFu-Fläche gestalten zur Berücksichtigung vorhandener Wurzelräume? Ist es möglich, frühzeitig einen Wurzelvorhang anzulegen (2 Jahre vor Baubeginn)?
- Wo könnten zusätzliche Bäume mit Baumrigolen angelegt werden?
- Bepflanzung der Flächen:
  - wer wählt die richtigen Pflanzen aus?
  - nach welchen Kriterien?



## **Hinweise und Rückmeldungen von Anwohnenden**

- Handläufe an Treppen oder anderen Stufen vorsehen
- kein langer Tisch mit Sitzgelegenheiten (Lärm, Verschmutzung)
- keine zusätzlichen Sitzgelegenheiten (Lärm, Verschmutzung)
- teilweise Verschattung der beplanten Fläche und der (begrenzten) Sitzgelegenheiten
- vielleicht eine Kombination aus den Vorschlägen mit [...] Fahrradgaragen, von denen ein Teil für transportable Sitzgelegenheiten und Gartengeräte genutzt werden könnte?
- ausreichende Beleuchtung der Fläche (Sicherheit)
- die Schule einzubeziehen und ggf. Basketballkörbe statt Boule-Platz?



## **Hinweise und Rückmeldungen von Anwohnenden(2)**

- Die Idee der Fahrradstellplätze ist zu erhalten und neue zu errichten, am liebsten überdacht und frei zugänglich (ohne Mietvereinbarung mit der Stadt)
- Wand-/Fassadenbegrünungen sowie Dachbegrünungen sind weiterhin erwünscht
- Bewässerung des umgebenden Grüns aus Regentonne oder (unterirdischer) Zisterne weiter ermöglichen
- Unterhaltung der Flächen (u.a. von Anwohner\*innen)
  - wer pflegt und säubert die (öffentlichen) Flächen regelmäßig, insbesondere die Tiefbeete (hoher Bewuchs)?
  - wer sorgt für die Beschneidung der Begrünung, wer kommt für die Kosten auf und wie funktioniert das Bewässern in Trockenzeiten?

## **Weitere Klärungsbedarfe**

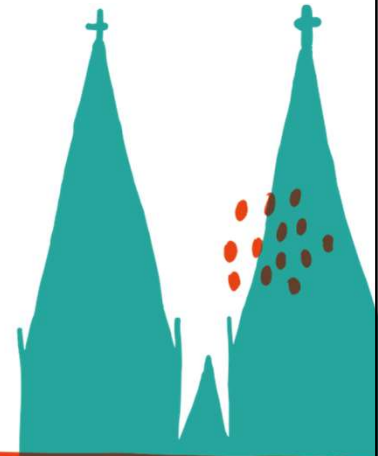
- Absturzsicherung am Steg bei Tiefbeeten erforderlich?
- Versickerungserlaubnis beantragen für beide Varianten 3.1 und 3.2
- Was ist aus Denkmalschutzsicht zu beachten bei der Überplanung der Fläche, bspw. der gepflasterte Gehweg direkt südlich des Zauns des VSP?
- Spielplatz? Nicht erforderlich, weil ausreichend viele in der Umgebung
- Kostenschätzungen und mögliche Finanzierungsquellen





## Diskussion der Entwürfe

- Was spricht für die einzelnen Entwürfe?
- Was sind aus Ihrer Sicht die Vor- und Nachteile der Varianten oder einzelner Gestaltungselemente?
- Welcher Entwurf soll nicht mehr weiter verfolgt werden?
- Warum?



## Weiteres Vorgehen in Ihrem Ko-Planungsprozess

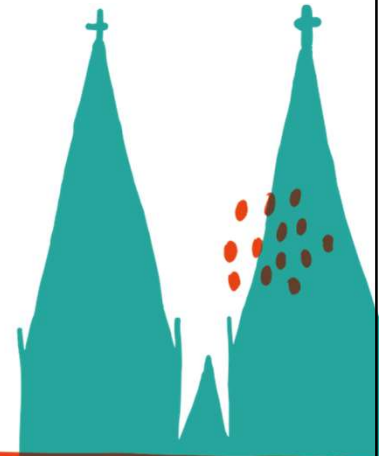
### DIE NÄCHSTEN SCHRITTE

- Abstimmung in einem größeren Kreis über die beiden ausgewählten Vorschläge:  
Wie könnte die breite Befragung in der Nachbarschaft gelingen? => LAG + iResilience
- 5. Treffen der LAG
- Abschließende Klärung aller offenen Fragen und Ausarbeitung einer umsetzbaren Variante => iResilience, Themenpate und Verwaltung
- Information der letzten noch fehlenden Ämter: Vorstellung der Idee in Ämterrunden und Arbeitskreisen => Ansprache und Vorstellung durch Themenpaten
- 6. Treffen der LAG
- Vorstellung der in LAG und Verwaltung fertig abgestimmten Variante in der Bezirksvertretung (BV) => Ansprache und Vorstellung durch Anwohnende



## Weitere zu beteiligende Ämter (Auszug)

- Untere Bodenschutzbehörde, Wasserbehörde, Naturschutz (wg. Versickerung)
- Denkmalschutz (wg. Von-Sandt-Platz)
- Bürgeramt Innenstadt (u.a. Einbringen von Umgestaltungsvorschlägen in die Politik)
- Feuerwehr (Rettungswege)
- Fahrradbeauftragter der Stadt
- Stadtentwicklung und Statistik (Fördermittel u.ä.)
- Liegenschaften, Vermessung, Kataster (Flächeneigentum)
- Amt für Kinderinteressen (wg. Nähe zum Spielplatz)



## Feedback und Abschlussrunde

### 4. TREFFEN DER LAG „DIE KASEMATTENSTRASSE FÜR MORGEN“

- Womit gehe ich nach Hause? Was war für mich neu?
- Ihr Feedback zum 4. Treffen (an Ihre Gruppe, an iResilience)?
- Was können wir ggf. für Sie verbessern für das nächste Online-Treffen? (technisch, inhaltlich, Dauer, Beteiligungsmöglichkeit o.ä.)

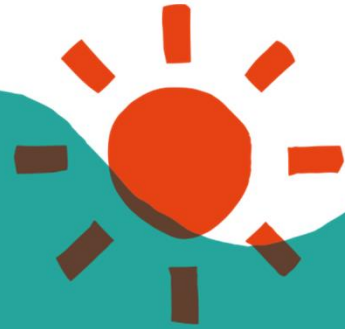


# Danke!

JENS HASSE, CHRISTINE LINNARTZ

Lead und Co-Lead „Überflutungsvorsorge“ in iResilience Köln-Deutz  
Kontakt: christine.linnartz@steb-koeln.de

[HTTP://IRESILIENCE-KLIMA.DE/](http://iresilience-klima.de/)

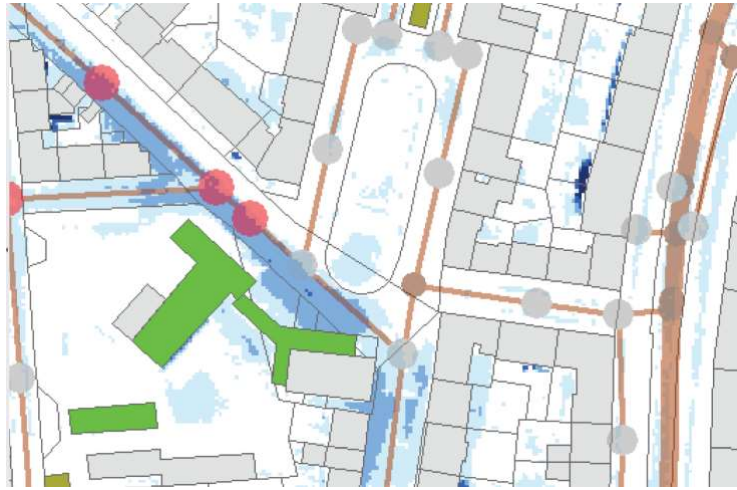


MEHR INFORMATIONEN ZU IRESILIENCE AUF

[IRESILIENCE-KLIMA.DE](http://iresilience-klima.de) UND  
[WECHANGE.DE/GROUP/IRESILIENCE-KOELN](https://www.wechange.de/group/iresilience-koeln)



## Daten & Fakten: Starkregen & Überflutungen



### Legende

- ▲ Überflutungsmeldungen
- ▲ Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild
- Unterirdische Gebäude
- Oberdach
- Underdach
- Haltestelle DB
- HW-Pumpwerke in Betrieb
- Sonstige Pumpwerke in Betrieb
- Gebäudenutzung Schadenspotentialkarte
- Sicherheit und Rettung
- Ver- / Einholung und Produktion
- Gesundheit und Pflege
- Unterbringung und Gastronomie
- Bildung und Forschung
- Soziales
- Kultur und Freizeit
- Verwaltung
- Religion
- Gek. Schächte ohne Überst.
- Gek. Schächte mit Überst.
- Ungekoppelte Schächte
- maximaler Wasserstand
- < 5 cm
- 5 cm - 25 cm
- 25 cm - 50 cm
- 50 cm - 100 cm
- 1 m - 2 m
- > 2 m



## Partner im Verbundprojekt iResilience

tu technische universität dortmund

sfs Sozialforschungsstelle  
Zentrale Wissenschaftliche Einrichtung

lifu  
Deutsches Institut für Urbanistik

FiW Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen e. V.

GEFÖRDERT VOM  
Bundesministerium für Bildung und Forschung



DORTMUND

nordwärts

Stadt Köln

HCU HafenCity Universität Hamburg

StEB Köln

iE<sup>3</sup> Institut für Energiesysteme, Energieeffizienz und Energiewirtschaft

pecher